

## Vorbereitungen zum Fest – Aufbau Ausstellung – Tag der offenen Tür bei der Bergmannskapelle Fell am 10. Juli 2005

Am Samstag, dem 9. Juli 2005, starten die ersten großen Vorbereitungen zum Fest. Am frühen Morgen wurden von einem Zeltverleiher die Zeltelemente angeliefert, die von vielen Helfern in sengender Sommersonne und bei ohrenbetäubendem Presslufthammerlärm zusammengebaut wurden.



Viele fleißige Helfer...



... und schon steht das Zeltgerippe





Gleichzeitig fanden sich im Proberaum die „Mädels“ der Bergmannskapelle zusammen, um die Festbücher einzutüten, Adressen zu schreiben und im Ort zu verteilen.



Ebenfalls wurde eine Ausstellung vorbereitet, die am 10. Juli 2005 interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen eines Tages der offenen Tür präsentiert werden sollte. Harald Schmitt und Karl Krämer schleppten Vitrinen und Unmengen von Grubenlampen, Werkzeugen, Bildern und Schieferzubehör an, um sie in den Ausstellungsbereichen zu präsentieren.



Der frei geräumte Proberaum diente als Ausstellungsraum – neun große Stellwände wurden mit Fotodokumentationen und Zeitungsberichten aus der erlebnisreichen Geschichte der Bergmannskapelle bestückt. Abgerundet wurde die Ausstellung durch die drei Barbarastatuen, die die Bergmannskapelle im Laufe ihres Bestehens begleiteten.

Für diese freundliche Leihgabe möchten wir uns beim Gasthaus Fellertal, Familie Clemens und bei Familie Julien bedanken. Ebenfalls Dank an Johann Krämer für die freundliche Leihgabe der Fotodokumentationen aus den Feller Schiefergruben.



Der Ausstellungssonntag fand reges Interesse. Viele nutzen die Gelegenheit, um sich bei der Bergmannskapelle umzuschauen: Die Ausstellungsvitrinen, die Fotos und auch die zahlreichen Fotos, die von einem Beamer präsentiert wurden, fanden große Beachtung bei einem Getränk, Kaffee oder Kuchen

